

Tirol singt!



Winter 2014

Nr. 4 | 2014 | 4

Didaktische Aufbereitung

zum Lied

Schneeflöckchen, Weißbröckchen



Stimmbildung



Tanzanleitung



Instrumentalbegleitung



Hörbeispiel | Video

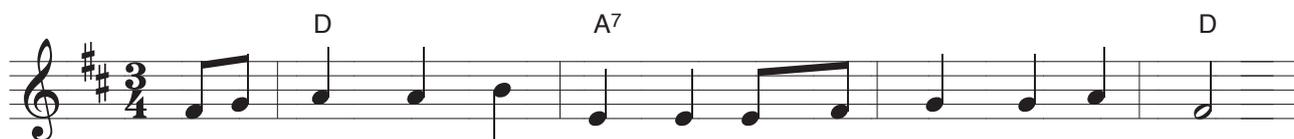


Hinweise



Liedgut aus Tirol

Schneeflöckchen, Weißbröckchen



1. Schnee- flöck- chen, Weiß- röck- chen, wann__ kommst du ge- schneit?



Du__ wohnst in den Wol- ken, dein__ Weg ist so weit.



Das Winterlied „Schneeflöckchen, Weißbröckchen“ ist bei Kindern sehr beliebt. Es drückt die Sehnsucht nach Schnee und Winterlandschaft aus.

Die **Zartheit der Schneeflöckchen** wird durch die Leichtigkeit in der Melodie und den tänzerischen $\frac{3}{4}$ Takt unterstrichen.

Weißbröckchen ist ein schlesisches Synonym für Schneeflocke.

Die Urfassung des Textes schrieb Hedwig Haberkern (1837-1902), die als Kindergärtnerin und Lehrerin in Breslau tätig war. Der Ursprung der Melodie lässt sich nicht mehr genau verfolgen.



Hörbeispiel unter www.tirol-singt.tsn.at

Schneeflöckchen, Weißbröckchen



Vor- und Zwischenspiel

Vor- und Zwischenspiel sind ein Angebot für geübte SuS, die schon fis und cis spielen können.

Vorspiel für zwei Melodieinstrumente

Zwischenspiel für zwei Melodieinstrumente